

Projektwoche «Hund- einfach vielseitig» vom 5. – 8. Juli 2021



Der treueste Begleiter des Menschen, der Hund. Alle 15 Kinder warteten gespannt darauf, Begegnungen mit Hunden zu erleben und sie besser kennenzulernen und zu verstehen. Im Vordergrund standen während dieser Woche Spiel, Spass, Sport und vielseitige Erfahrungen rund um und mit dem Hund.

Am Montag starteten wir mit einem Kennenlern - Spiel, die Kinder sammelten spielerisch erste Erfahrungen zum Hund. Ein sportliches Intermezzo folgte und ein Strategiespiel bildete das Ende des Morgens. Der Nachmittag war ganz der Ernährung des Hundes gewidmet: Nach einem Input zu verschiedenen Nahrungsmitteln und der Ernährung des Hundes backten wir selber Hundeleckerlis. Dies war das Highlight des Nachmittages, Stabmixer, Mehl und Backbleche ausgebreitet im ganzen Raum. Das Resultat liess sich sehen, die Leckerlidosen waren gefüllt mit schmackhaften Käsekrachern, schmackhaft für Kind und Hund.

Grosses Erstaunen brachte der Dienstagnachmittag mit sich: die interessante, traurige Geschichte der Hündin der Hundetrainerin Corinne, die sanfte, ältere deutsche Dogge, der etwas sture kleine Terrier und der süsse, junge Welpen der kleinen Hunderasse Chihuahua. Alle diese Hunde wurden vorgestellt, präsentierten sich und die Teamarbeit mit ihren Besitzern und vollführten einige Tricks.



Die deutsche Dogge und ihre Besitzerin

Ebenfalls standen am Mittwochmorgen die Begegnungen mit Hunden im Zentrum: Zwei völlig unterschiedliche Cockerspaniell Damen und ihre beiden Besitzerinnen kamen zu uns und stellten die beiden vor. Die Kinder liessen sich bereitwillig von den neugierigen Hunden beschnuppern und durften verschiedene Übungen und Tricks mit ihnen ausprobieren. Natürlich wurden die Vierbeiner belohnt - mit unseren selbstgemachten Käsekrachern.



der Chihuahua- Welpen



die Cockerspaniell Dame beim „Pfote-geben“

Am Donnerstag lernten wir die Vielseitigkeit und Vielfältigkeit der Hunde kennen, ähnlich wie beim Menschen, und die verschiedenen Hundeberufe und Hunderassen. Eine aussergewöhnliche Begegnung fand am Nachmittag statt, als eine blinde Frau mit ihrem Blindenführhund zu uns kam, uns ihre Geschichte dieses Hundes und ihren beiden vorherigen Hunde erzählte.

Ganz spannend war es, sie beide als Team in Action zu erleben, als sie mit ihrem Vierbeiner uns voranlief, mit einem unglaublich hohen Tempo, wir liefen hinterher. Während des Spaziergangs hetzte sie uns beinahe durch Othmarsingen durch. Mit diesen neuen Informationen und Erfahrungen endete die Woche.

